

Die Schrift der Anda Te

Die Beschriftung der Symbole verstärkt deren Wirkung. Du drückst damit klarer aus, welche Symbolkraft aktiviert werden soll. Du kannst daher unter jedem Symbol den Symbolnamen hinzufügen, am besten mit den Schriftzeichen der Anda Te.

Das Alphabet dieser Schrift unterscheidet sich in einigen Punkten von der Art unserer Schriftzeichen. Es handelt sich um eine Lautschrift, jedes Wort wird so geschrieben, wie es ausgesprochen wird. Es gibt insgesamt 20 Zeichen und keinen Unterschied zwischen Groß- und Kleinbuchstaben.

Das „A“ ist ein Punkt: •

Für „B“ und „P“ gibt es dasselbe Zeichen: 

Wenn das „C“ wie ein „K“ ausgesprochen wird, sehen „C“, „G“ und „K“ gleich aus: 

„D“ und „T“ sind gleich: 

„Ä“ und „E“ sehen so aus: 

„F“ und „V“ sehen gleich aus: 


„H“: 

„I“ und „J“ sind identisch: 

„L“: 

„M“: 

„N“: 

„O“: 

„R“: 

„S“: 

„U“: 

„W“: 

„Ü“ und „Y“ sehen so aus: 

„Ö“: 

Für „Ch“ gibt es ein eigenes Zeichen: 

Auch für „Sch“ gibt es ein Zeichen: 

„X“ wird wie „ks“ ausgesprochen, daher sieht „X“ in der

Andate-Schrift so aus: 

Wenn ein „Z“ in einem Wort vorkommt, wird es „ts“ gesprochen.

Daher ist „Z“: 

„Q“ wird als „kw“ ausgesprochen, daher ist „Q“: 